

Jungen Verbandsoberrliga Gr.B7

GTV Hohenacker : SC Berg
Sonntag, 15.10.2023, 15:00 Uhr

Kostka bereitet dem GTV Hohenacker den Weg zum Teamerfolg

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des GTV Hohenacker am Sonntagnachmittag in den Armen: Quentin Gärtner hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach weniger als 2 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:3-Endstand (22:13 Sätze) in der Jungen Verbandsoberrliga Gr.B7 Partie gegen den SC Berg gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Lukas Kostka, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Wenig Chancen ließen Hahn / Kostka bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnern Auburger / Rueß. In toller Verfassung präsentierten sich Gärtner / Heinrichs im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Wagner / Wenger. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Simon Hahn seinen Gegner Andreas Wagner beim eher ungefährdeten 3:0-Erfolg. Es dauerte eine Weile, bis Lukas Kostka sein 3:2 gegen Tim Auburger unter Dach und Fach hatte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Quentin Gärtner beim 11:5, 6:11, 11:8, 11:4 gegen Benjamin Wenger doch überlegen. Den Sieg von Micha Rueß konnte Elischa Henkel im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des GTV Hohenacker und des SC Berg in die Box. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Tim Auburger musste Simon Hahn Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Zwischenzeitlich musste Lukas Kostka zwar einen Satz abgeben, fuhr am Nachbartisch sein Spiel gegen Andreas Wagner aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Quentin Gärtner hatte seinen Gegner Micha Rueß beim deutlichen 12:10, 14:12, 11:3 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des GTV Hohenacker die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 4:2 bei 2 Saison-Siegen, einer Niederlage und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des SC Berg erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 0:6. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:

GTV Hohenacker

Doppel: Hahn / Kostka 1:0, Gärtner / Heinrichs 0:1

Einzel: S. Hahn 1:1, L. Kostka 2:0, Q. Gärtner 2:0, E. Henkel 0:1

SC Berg

Doppel: Auburger / Rueß 0:1, Wagner / Wenger 1:0

Einzel: T. Auburger 1:1, A. Wagner 0:2, M. Rueß 1:1, B. Wenger 0:1

